

**Niederschrift
der 22. Ortschaftsratssitzung am 22. Februar 2018 in Klein Rodensleben
– öffentlicher Teil - AZ: 101505.18.06-22**

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:50 Uhr
Anwesende: Herr Hoße, Ortsbürgermeister
Herr Arnold, Herr Volkhammer, Herr Bahtz,
Frau Frommann, Frau König, Herr Liebzeit, Herr Wieland
Frau Trelert, Protokollantin
Abwesend: keiner
Gast: keiner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
03. Genehmigung der Niederschrift vom 14. Dezember 2017 – öffentlicher Teil
04. Bericht des Ortsbürgermeisters
05. Einwohnerfragestunde
06. Informationen zum integrierten Stadtentwicklungskonzept
07. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Nichtöffentlicher Teil

08. Genehmigung der Niederschrift vom 14. Dezember 2017 – nichtöffentlicher Teil
09. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

TOP 01 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

OBM Hoße

- eröffnet die 22. Ortschaftsratssitzung und begrüßt die Anwesenden,
- die Einladung ging allen Ortschaftsräten ordnungsgemäß zu,
- die Beschlussfähigkeit ist mit 7 Ortschaftsräten und dem Ortsbürgermeister gegeben.

TOP 02 - Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

OBM Hoße

- fragt, ob es zu der vorliegenden Tagesordnung Änderungs- bzw. Erweiterungsanträge gibt. – keine

Abstimmung über die Tagesordnung: 8 x ja (einstimmig)

TOP 03 - Genehmigung der Niederschrift vom 14. Dezember 2017 – öffentlicher Teil

Abstimmung über die Niederschrift: 7 x ja , 0 x nein, 1 x Enthaltung

TOP 04 - Bericht des Ortsbürgermeisters

Bericht des OBM zur ORS am 22.02.2018

1. informiert, dass der HH 2018 durch die Kommunalaufsicht nicht beanstandet wurde. Somit ist die Stadt eigenständig finanziell und technisch handlungsfähig.
2. Die Winterstürme sind ohne größere Schäden für Klein Rodensleben vorbeigezogen. Es sind lediglich einige wenige Bäume entwurzelt bzw. gebrochen. Das Kirchendach hat wohl den größten Schaden durch Sturm genommen, ist aber bereits repariert. Durch den Bauhof wurden zwischen den Stürmen und nach "Friederike" nochmals eine Baumschau durchgeführt, in dessen Folge dann nochmals vorsorgliche und sichernde Baumschnitte durchgeführt wurden. Die Beseitigung der Baumreste erfolgt in Abstimmung mit dem Bauhofleiter ab Mitte nächster Woche.
3. Die Umgestaltung des Büros des Ortsbürgermeister erfolgte weitestgehend in Eigenleistung unter Verwendung ortseigener Ressourcen, wobei das Mobiliar eine kostenfreie Zugabe der Stadt bzw. des Landkreises ist. Auch die KITA hat einen Flachschränk zur Nutzung im Gruppenraum erhalten.
4. Über das Ordnungsamt wurde die Forderung nach Geschwindigkeitskontrollen im Straßenverkehr an die Polizei aufgemacht. Hier sind insbesondere die Wellner Str. sowie die Rodenslebener Str. und die Domerslebener Str. als "klassische Schnellfahrstrecken" von mir benannt worden. (auf Sicherheitskonferenz in Wzl.)
5. Die Baumaßnahme "Oberflächenentwässerung bei Starkregenfällen" im Bereich Grabensystem an der Krugstraße sowie Wasserführung am Rande des Weges Neue Siedlung von Magdeburger Chaussee bis Einlauf Teichgraben beginnt in der 9. KW. Hierbei wird der Weg "Neue Siedlung" für die Zeit der Baumaßnahme im Baustellenbereich gesperrt.
6. Die Spielgeräte für den Spielplatz sind in Klein Wanzleben im Bauhof eingelagert! Die konkreten Aufstellmodalitäten werden Anfang März mit dem Bauhof besprochen und abgestimmt.
7. Thema Breitband: kein neuer Wissensstand! Es werden, wie geplant, diverse Einzelveranstaltungen für spezielle gewerbliche Nutzer sowie für Privathaushalte jeweils in den Ortschaften im März und April durchgeführt.
8. Es gibt inzwischen weitestgehend feste Termine für Veranstaltungen im Ort für das erste Halbjahr 2018.
 - 25.02.2018 Grünkohlwanderung
 - 31.03.2018 Osterfeuer
 - 15.04.2018 Konzert in der Kirche
 - 22.04.2018 Modenschau in der Gaststätte "Zur Kastanie"
 - 01.05.2018 Fußballturnier (FFV)
 - 04.-06.2018 Rodenslebener Festtage (nachträglich korrigiert bzw. aktualisiert)
 - 26.05.2018 Tag der offenen Tür - Freiwillige Feuerwehr
 - 09.06.2018 Sport- und Kinderfest SG Klein Rodensleben
9. Die nächste Ortschaftsratsitzung ist für den 05.04.2018 vorgesehen.

10. Die Wahlvorstände für die Landratswahlen konnten vollständig besetzt werden.

TOP 05 - Einwohnerfragestunde

- entfällt, da keine Gäste anwesend sind.

TOP 06 - Informationen zum integrierten Stadtentwicklungskonzept

OBM Hoße

- übergibt den Ortschaftsräten eine Übersicht zu ersten Vorstellungen von Themen, die in jüngster Vergangenheit angesprochen und diskutiert wurden und die durchaus ortsbezogene Entwicklungspotentiale beinhalten.

Schaffung barrierefreier Straßenübergänge durch Bordabsenkung

1. Wellner Str. - Neue Siedlung (beidseitige Bordabsenkung im Kurvenradius)
2. Wellner Str. - Bauernende (beidseitige Korrektur der Absenkung im Kurvenradius)
3. Magdeburger Chaussee - Krugstr. (Absenkung vor Grundstück Nr. 3 gegenüber vorhandener Grundstückseinfahrt Nr. 2)
4. Domerslebener Str. - Grundstück Nr.1 (Absenkung gegenüber Stichweg zu Grundstück Nr.2 und 4)

Im Kreuzungsbereich Rodenslebener Str., Domerslebener Str. und Hinter der Kirche sollten aus Sicherheitsgründen bewusst keine Absenkungen vorgenommen werden. Hier wird in Kauf genommen, dass die etwas abseits vorhandenen Einfahrtsabsenkungen genutzt werden müssen, auch wenn keine direkten Straßenquerungen möglich sind und somit kurze Mehrwege entstehen!

Im Rahmen der Diskussion um ISEK 2018:

Bestandsaufnahme und Prüfung der weiteren mittel- und langfristigen Nutzung des Gemeindehauses als Ortschaftszentrum.

Bisherige kostenpflichtige Nutzungen:

Vermietung Gemeinderaum für private Veranstaltungen.

Bisherige kostenfreie Nutzungen:

Büro des Ortsbürgermeisters für Sprechstunden und sonstige Termine.

Veranstaltungen der Ortschaft wie Ratssitzungen, Einwohnerversammlungen, Wahlen.

Nutzung des Gemeinderaumes durch Seniorenkreis (monatlich).

Nutzung des Gemeinderaumes durch ortsansässige Vereine für Versammlungen und Veranstaltungen (teilweise kostenpflichtig).

Nutzung von Räumen als Materiallager für ortsansässige Vereine.

perspektivische Nutzung:

Angebotserweiterung von Veranstaltungen für Mitbürger aller Altersklassen.

erweiterte Nutzung durch Vereine für Ausstellungen, Gruppenarbeiten, Arbeitskreise etc.

Ergänzung zur 1. AG-Sitzung

Der Kirchpark soll in die Benennung als kommunale Grünfläche aufgenommen werden und damit auch als Erholungs- und Begegnungsbereich weiter entwickelt werden!

OBM Hoße

- nimmt allgemeine Erläuterungen zum ISEK vor,
- geht auf den Fragebogen ein, der im letzten Amtsblatt lag und bittet um Beteiligung und Unterstützung bei den Bürgern des Ortes als Teilnehmer der Umfrage zum ISEK 2018-2030,
- geht auf die o.g. Hinweise ein und bemerkt, dass es hier um Klein Rodensleben geht,
- in anderen kommunalen Gebäuden wie Feuerwehr oder Kita ist es nicht möglich, die vielfältigen Aktivitäten der Vereine einzuordnen bzw. unterzubringen,
- ist der Meinung, dass das Vereinsleben in Klein Rodensleben unbedingt erhalten werden sollte,
- möchte versuchen das Gemeindezentrum für das kulturelle Leben in Klein Rodensleben zu erhalten,
- bittet zur nächsten Ortschaftsratsitzung um Vorschläge, welche Maßnahmen, Aktivitäten, Ideen in das ISEK aus der Sicht Klein Rodensleben noch einfließen können oder sollten. Die Themenkomplexe sind im übergebenen Arbeits- und Zeitplan nachlesbar.
- ist der Meinung, dass sich auch die Vereine überlegen sollten, was machbar ist.

Herr Arnold

- macht den Vorschlag, eventuell das Gebäude der „alten Feuerwehr“ abzureißen und hier ein neues Gemeindezentrum aufzubauen oder aber dieses Gebäude eventuell zu ertüchtigen, um die Aufgaben als Gemeindezentrum zu übernehmen,
- geht darauf ein, dass Wanzleben eine familien- und kinderfreundliche Stadt ist,
- ist der Meinung, dass sich alle auch dafür einsetzen sollten, dass die Fahrradwege jetzt auch zu den anderen Ortschaften weitergeführt werden.

OBM Hoße

- es wurde bereits schon vor einigen Jahren an einem Radwegkonzept gearbeitet,
- des Weiteren wurden im IHEK 2015 auch hier die Forderungen nach Radwegen zwischen den Ortschaften deutlich gemacht und festgeschrieben. Diese Thematik bleibt selbstverständlich im Focus und gehört in das neue ISEK aufgenommen.
- ebenfalls sollten kommunalen Grünflächen (hier die genannte Fläche Kirchpark) im Entwicklungskonzept mit aufgenommen werden,
- dieses Konzept wird dann zukünftig die Richtschnur und Berechtigung sein, um „Fördertöpfe“ für integrierte Vorhaben anzuzapfen.

TOP 07 - Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Frau König

- informiert, dass am Sonntag die Grünkohlwanderung stattfindet,
-

Es erfolgen Informationen und Diskussionen zu diversen Veranstaltungen anlässlich der Erstnennung des Ortes vor 1130 Jahren.

Es wird informiert, dass die Vereine die Veranstaltungen unter dem Motto „1.130 Jahre Klein Rodensleben“ stattfinden lassen.

Herr Wieland

- macht den Vorschlag, eventuell vor der Kita einen „Blitzer“ aufzustellen, der den Autofahrern anzeigt, wie schnell sie fahren,

- auf einer Seite steht ein Tempo „30“ Schild und auf der anderen nicht,
- es besteht auch eine Gefahr beim Ein- und Ausparken vor der Kita,
- außerdem hat er beobachtet, dass die Anwohner in den Parkplätzen der Kita stehen.

OBM Hoße

- die Parkplätze, die parallel zur Straße laufen, sind öffentliche Parkplätze,
- die parallel zur Einfahrt geschaffenen Parkplätze sollen allerdings dem KITA-Bedarf entsprechen und dienen,
- die Problematik wird weiter verfolgt und beobachtet, wenn erforderlich, muss eine sachbezogene Kennzeichnung geprüft werden,
- in Sachen Verkehrsberuhigung vor der KITA fanden schon mehrere Begehungen mit der Stadt, der Polizei und dem Landkreis statt, - bisher ohne Erfolg,
- die Aufstellung von Verkehrsschildern, in diesem Fall an der L46, obliegt nicht der Stadt,
- es muss daher weiterhin darauf aufmerksam gemacht werden, dass es sich hier um eine gefährliche Stelle handelt.

Schließung öffentlicher Teil.

Norbert Hoße
Vorsitzender

Heike Trelert
Protokollantin